

- Erster Schultag 1. Klasse
- Zahlenspaziergang im Kindergarten
- Bildnerisches Gestalten 1.+2. Klasse
- Seifenherstellung mit viel Liebe
- Tour de Benzenschwil
- Jackson Pollock
- Wir stellen vor....



Liebe Eltern, liebe Leserinnen und Leser

DENK-WEGE ist ein schulisches Präventionsprogramm zur Reduktion von Problemverhalten und Gewalt, zur Förderung der Resilienz und einer gesunden Schulkultur. In Zusammenarbeit mit der Universität Zürich bilden sich die Lehrpersonen ausserhalb der Unterrichtszeit zu diesem Projekt weiter.

Gemäss einem bewährten Aufbau werden mithilfe ausgearbeiteter Lektionen und anhand alltagsnaher Themen gezielt sozial-emotionale, -kognitive und sprachliche Kompetenzen gefördert.

Damit werden die überfachlichen Kompetenzen des Lehrplans 21 systematisch aufgebaut. Die gezielte Arbeit an personalen und sozialen Kompetenzen stärkt die Beziehungen zwischen Lehrpersonen und Kindern und unter den Kindern, fördert das verantwortliche Handeln und die Reflexionsfähigkeit und unterstützt insbesondere auch die Lernbereitschaft der Kinder.

Es werden regelmässige DENK-WEGE - Lektionen unterrichtet. Die erarbeiteten Konzepte werden in Ritualen, im Alltag und beim fachlichen Lernen genutzt und mit der täglichen Struktur verbunden. Die Konzepte und Lektionen sind auch geeignet, um Herausforderungen und Konflikte im Schul- und Betreuungsalltag lösungsorientiert anzugehen.



Mit den Unterrichtseinheiten vom Kindergarten bis zur 6. Klasse fördern wir:

- ✓ gute überfachliche (personale und soziale) Kompetenzen als entscheidende Faktoren für
 - die gesunde Entwicklung,
 - psychische Gesundheit und Minderung von Problemverhalten,
 - Mobbing,
 - die Lernbereitschaft.
- ✓ einen systematischen, kumulativen Aufbau der überfachlichen Kompetenzen (Lehrplan 21) und Grundlagen für die Bildung nachhaltiger Entwicklung (BNE).
- ✓ den Bereich Sprache, Konflikte und Gefühle benennen, besprechen, lösen.
- ✓ die exekutiven Funktionen, die geistigen Fähigkeiten, das eigene Handeln zu steuern.
- ✓ die Gestaltung einer gesunden Schulkultur.
- ✓ eine gemeinsame Sprache und Vorgehensweise im Team → wirksame Arbeit, Entlastung für alle Beteiligten.
- ✓ nützliche Konzepte für den Umgang mit Heterogenität und der Integration.
- ✓ ein Konzept für das Classroom-Management, die Unterrichtsentwicklung und die ethische Erziehung.
- ✓ die Transparenz nach aussen, z.B. gegenüber Eltern und deren Einbezug.

Weiter Informationen unter www.gewaltpraevention-an-schulen.ch.

Nun wünschen wir Ihnen schöne und erholsame Herbstferien.

Schulleitung Merenschwand

Bettina Taiana
Schulleitung Kindergarten und Primarschule

Erster Schultag

Am Mittwochmorgen wurden die Erstklässlerinnen und Erstklässler von den Lehrerinnen der 1. und 2. Klassen und den Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen an ihrem 1. Schultag begrüßt und durften ein passendes Lied singen, welches sie fleissig vor den Sommerferien mit Frau Bruni geübt haben. Mit dem Jahresmotto „Wir leben unsere Stärken!“ gingen sie durch ein Regenbogentor und durften dann mit ihren Eltern das Klassenzimmer erkunden.

Nadine Klingelfuss



Zahlenspaziergang im Kindergarten C

Mit den Kindern des 2. Kindergartens sind wir am Mittwochmorgen bei wunderbarem Wetter auf einen Zahlenspaziergang gegangen. Die Kinder haben in dieser kleinen Exkursion gelernt, die Zahlen von Buchstaben zu unterscheiden und konnten sich im Abschreiben der Zahlen üben.

Es gab viel zu entdecken, von nummerierten Hydranten, zu Hausnummern und Verkehrsschildern. Die Zahlen umgeben die Kinder tagtäglich und werden doch selten wahrgenommen. Das Bewusstsein für die Zahlen und deren Wichtigkeit in unserer Umgebung haben wir mit dem Zahlenspaziergang erlernt und vertieft.

Wir haben einen wunderbaren Ausflug genossen und waren mit viel Entdeckergeist und Lust am Lernen unterwegs.

Gilian Huber
Klassenlehrperson Kiga C



Bildnerisches Gestalten in der 1. und 2. Klasse

Am 7. September haben wir in der ersten BG-Lektion ein Dreieck gezeichnet und überlegten uns, was man alles daraus machen könnte.

Mit einfachen Schritten entstand ein stehendes Huhn. Als wir das Dreieck drehten entstand auch ein pickendes oder ein gehendes Huhn. Mit ganz viel Papier, dem Etui und Unterlagen zog es uns dann aber raus zum Bauernhof Vollenweider. Dort spazierten die Hühner herum und die Kinder fingen voller Motivation an zu zeichnen. Wir waren alle überrascht, wie viele und unterschiedliche Hühner entstanden. Die Kinder schenkten der Familie Vollenweider ein paar Bilder für den Hofladen. Diese Werke sind jetzt ausgestellt und werden mit voller Bewunderung bestaunt.

Miriam Sgro
(Fachlehrperson BG)



Seifenherstellung - Duftoase

Die Schülerinnen und Schüler aus der 2. Klasse üben sich schon in kniffligen gestalterischen Aufgaben. Die Aufgabe erforderte Konzentration und auch Geschicklichkeit. Zuerst entwickelten die Schülerinnen und Schüler Ideen, mit welchen Farben und Düften sie ihre Seife herstellen könnten. Die Kinder liessen ihrer Kreativität freien Lauf und versuchten verschiedene Farben zu mischen – mit Erfolg. Die Kinder hatten grosse Freude bei der Herstellung der Seifen und sind schon auf die Anwendung gespannt.

Janarthana Sathananthan
Klassenlehrperson Klasse 2b



Tour de Benzi

Welches Kind der Klasse wohnt wo?

Diese Frage konnte während unserer „Tour de Benzenschwil“ beantwortet werden. Für eine Stunde machten wir uns als Klasse auf den Weg durch das Dorf und legten bei jedem Kind einen kurzen Zwischenstopp ein.

Unterwegs durften wir Eltern und Grosseltern zu winken, Hasen beobachten und eine leckere Zwischenverpflegung geniessen.

Den Abschluss machten wir auf dem Spielplatz beim Kinderweg, welcher für einige Kinder schon fast wie ein zweites Zuhause ist.

Alischa Carlen
Klassenlehrperson 1. + 2. Klasse



Jackson Pollock in Benzi

Mit viel Engagement und Spass an den Farben haben die Kinder der 5./6. Klasse Benzi anlässlich einer Doppelstunde BG ihre Kreativität ausgelebt. Entstanden sind grossformatige Bilder, die mit ihren fröhlichen Farben eine ganz eigene Sprache sprechen und in ihrer Art an den Vertreter des abstrakten Expressionismus – den Amerikaner Jackson Pollock erinnern.

Die Aufgabe war simpel und doch erforderte sie Mut. Auf einem grossformatigen, weissen Papier, mit einem Pinsel, der an einen Stecken gebunden war, galt es, die ersten Farbtupfer zu setzen... zuerst zögerlich, dann immer mutiger, bekamen die Schülerinnen und Schüler mit fortschreitender Übung Spass an der Aufgabe und begannen zu experimentieren. Der Pinsel wurde plötzlich unwichtig, der Kartonteller wurde zu den Malutensilien umfunktioniert und ergab einen unverkennbaren „Pinsel“-Strich.

Die Entdeckung der Flasche, als ideales Instrument zum Auftragen von dünnen Linien, Spritzer und 3-dimensionalen Farbaufträgen, haben den grossflächigen Bildern eine weitere Dimension gegeben, so dass unverkennbare, individuelle und sehr eigenständige Kunstwerke entstanden sind.

Béatrice Rüeger
Klassenlehrperson 5. + 6. Klasse



Schulhausrat Merenschwand an der Oberstufe

Neues Schuljahr – neuer SHRM! In den letzten Wochen haben die Wahlen des neuen SHRM (Schulhausrat Merenschwand) an der Oberstufe stattgefunden. Für den Schulhausrat konnten sich vorerst alle Schüler und Schülerinnen der Oberstufe mit einem Steckbrief bewerben. Aus den eingegangenen Bewerbungen wurden vom bestehenden SHRM passende Kandidaten und Kandidatinnen ausgewählt und dann zur Wahl freigegeben. Für diese konnte wiederum die ganze Schülerschaft stimmen.

Gewonnen haben die diesjährigen Wahlen: Fabio Pasuli, Yleo Küng, Vivienne Hunziker, Sämi Kaufmann und Elisha Mustafov. Wir gratulieren euch herzlich und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit euch! 😊



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule stellen sich vor

Mein Name ist **Michèle Bodmer**. Ich lebe zusammen mit meinem Mann und meinen drei Jungs in Bettwil. Meine Ausbildung zur Primarlehrerin habe ich vor über 10 Jahren in Zürich abgeschlossen. Nach einigen Jahren Berufserfahrung in meinem Heimatkanton, wechselte ich vor fast drei Jahren in den Kanton Aargau, wo ich mich nun genauso wohl fühle.

Seit August bin ich zusammen mit meiner Schwester Klassenlehrperson der Klasse 3a. Ich empfand den Start hier in Merenschwand als sehr angenehm. Ein offenes, herzliches Team hiess mich willkommen.

Wenn ich nicht gerade arbeite, spiele ich Volleyball, gehe gerne mit unserem Familienhund spazieren oder genieße einfach die Zeit mit meinen Kindern.



...Fortsetzung der Vorstellung



Mein Name ist **Andreas Kreit**. Aufgewachsen bin ich im Kanton Luzern in St. Erhard und meine Ausbildung genoss ich in Zug. Seit 1994 unterrichtete ich als Klassenlehrperson im Kanton Schwyz, wobei die letzten 21 Jahre auf der Oberstufe. Seit dem Sommer 2023 bin ich nun in Merenschwand Klassenlehrperson der 3. Real.

In meiner Freizeit halte ich mich gerne in der Natur auf, auf dem Bike, beim Wandern oder Skifahren.

Gerne bereite ich Jugendliche auf den Berufsalltag vor. Zudem bin ich überzeugt, dass Jugendliche mit dem richtigen Mindset grosse Fortschritte erzielen können.

Einen grossen Dank für die Unterstützung bei meinem Start hier in Merenschwand möchte ich dem Lehrerteam von Merenschwand aussprechen.

Mein Name ist **Brigitte Nietlisbach**, ich bin 41 Jahre alt und habe drei Kinder. Wir leben in Beinwil/Freiamt. An den Wochenenden ist unsere vierköpfige Familie oft draussen anzutreffen. Wir gehen wandern oder besuchen Freunde und Verwandte.

Seit den Sommerferien arbeite ich an der Schule Merenschwand als Lehrperson in der Lernwelt der Unterstufe und Mittelstufe 1 und fühle mich seit dem ersten Tag sehr wohl.

Die Arbeit mit den Kindern macht mir grossen Spass und ich finde es toll, sie bei ihren Lernfortschritten begleiten zu dürfen.



Mein Name ist **Alessandra Hodel**. Ich unterrichte seit diesem Sommer hier in Merenschwand an der 1. Klasse als Klassenlehrperson. Im Juli dieses Jahres habe ich meine Zweitausbildung als Lehrperson Unterstufe an der PH Luzern abgeschlossen. Ich habe bereits einige Erfahrungen neben dem Studium auf der Unterstufe gesammelt.

In meiner Freizeit mache ich gerne Musik und bin im und am Wasser anzutreffen. Unter anderem verbringe ich sehr gerne Zeit mit meiner kleinen Familie.

Dank den tollen Schülerinnen und Schülern und dem super Team, startete ich sehr gut hier in Merenschwand.

Mein Name ist **Simone Käslin**. Zusammen mit meinem Mann und meinen drei Kindern wohne ich in Knonau. Meine Freizeit verbringe ich sehr gerne in der Natur, betätige mich gerne kreativ und geniesse ein spannendes Buch oder unterhaltsame Spielabende.

Bevor es mich in den Kanton Aargau zog, war ich 14 Jahre im Kanton Zürich als Lehrperson tätig. In Merenschwand habe ich zusammen mit meiner Schwester die Klasse 3a übernommen.

Ein herzliches, offenes und hilfsbereites Team hat mich hier empfangen und mir einen angenehmen Start ermöglicht.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung, insbesondere die Arbeit mit den Kindern und die Zusammenarbeit im Team.



...und weitere Vorstellungen



Ich heiße **Janarthana Sathanathan** und bin 23 Jahre alt. Ich habe diesen Sommer meine zweite Ausbildung als Unterstufenlehrperson abgeschlossen. An der Schule Merenschwand unterrichtete ich eine 2. Klasse.

In meiner Freizeit lese ich und spiele Klavier. Zudem backe ich gerne und übe meine Kreativität in der Gestaltung von kleinen Geschenken und Dekorationen aus.

Die ersten Schulwochen brachten viele Erfahrungen und spannende Momente mit sich. Ich freue mich auf die weitere lehrreiche Zusammenarbeit im Team und mit den Kindern.

Mein Name ist **Jasmine Schneider** und ich bin 32 Jahre alt. Ich bin im Kanton Bern aufgewachsen und nun seit 7 Jahren im Aargau. Mit meinem Hund und 2 Katzen wohne ich gemeinsam in Villmergen. Ich habe die Ausbildung zur Primarlehrerin an der Pädagogischen Hochschule Bern gemacht und bin seit 8 Jahren Kindergartenlehrperson.

Nach den Sommerferien 2023 habe ich den Kindergarten 5b übernommen und wurde von den Kindern wie auch von der ganzen Schule Merenschwand herzlich empfangen.

Das kreative Arbeiten und die verschiedenen Aufgaben sind für mich wichtig. Die unterschiedlichen Tage und die verschiedenen Kinder sind für mich in der Schule spannend und bereiten mir viel Freude.



Mein Name ist **Samra Brakovic**, ich bin wohnhaft in Zug und bin 25 Jahre alt. Ich habe kürzlich mein Studium in englischer Literatur und Sprache abgeschlossen und schliesse nun auch noch das Lehrdiplom im kommenden Jahr ab. Nebst meinem Studium verbringe ich meine Zeit gerne im Bereich der Kunst und Literatur.

Seit dem Sommer bin ich sehr gut an der Schule Merenschwand gestartet, mit einem sympathischen und unterstützenden Team. Ich freue mich auf weitere interessante Stunden dank der Vielfalt meiner Schülerinnen und Schüler.

Mein Name ist **Noëmi Baesch** und ich unterrichte seit August meine allererste Klasse, die 4b, an der Primarschule in Merenschwand. Ich bin 23 Jahre alt und lebe in Cham im Kanton Zug. In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich unterwegs oder spiele auf der Gitarre oder dem Klavier.

Die Arbeit mit Kindern bereitet mir sehr viel Freude und ich schätze es sehr, die Möglichkeit zu haben, einige Kinder auf einem kurzen Abschnitt ihres Lebensweges begleiten und unterstützen zu dürfen. Glücklicherweise kann ich sagen, dass ich einen sehr tollen Start an dieser Schule hatte, dank der guten Unterstützung meines Teams sowie den freundlichen und liebenswerten Kindern und Eltern. Ich freue mich auf viele weitere schöne und lustige Momente in diesem Schuljahr.



...abschliessende Vorstellungen



Bonjours a tous. Ich bin **Cedric van Wegberg**, 39 Jahre jung und wohne mit meiner Familie im schönen Merenschwand. Während meiner diversen Sprachaufenthalte in Frankreich habe ich die Sprache kennen und lieben gelernt. Gerne möchte ich meinen Schülerinnen und Schüler diese wundervolle Sprache näherbringen. Mein Ziel ist es, den Schülerinnen und Schüler die Freude am Sprechen und das dafür benötigte Selbstbewusstsein, zu vermitteln.

In meiner Freizeit bin ich der Chaosmanager meiner vier Kinder. Gerne bin ich mit meiner Familie in der Natur unterwegs.

À bientôt, monsieur van Wegberg



Mein Name ist **Juliana Tomkova**, ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Seit 2013 lebe ich in der Schweiz, wo ich auch meine Kinder zur Welt gebracht habe. Gemeinsam leben wir in Obfelden.

Aufgewachsen bin ich in der Slowakei, wo ich auch meine Ausbildung abgeschlossen habe. In der Slowakei unterrichtete ich ein Jahr lang an einer Musikgrundschule. Musik ist meine grosse Liebe, ich spiele mehrere Musikinstrumente.

In den Jahren 2016 und 2017 unterrichtete ich Akkordeonspiel an einer Musikschule in Zürich. Mehrere Jahre habe ich Deutsch-Nachhilfe gegeben.

Seit August 2023 darf ich an der Schule in Merenschwand unterrichten. Das macht mir wirklich grossen Spass. Da ich in drei verschiedenen Stufen als Fachlehrerin tätig bin, sehe ich, wie Kinder in jedem Alter unterschiedlich sind.



Mein Name ist **Corina Klingelfuss**, ich wohne in Steinhausen (ZG), ich bin verheiratet und habe vier Erwachsene Kinder, die bereits ausgeflogen sind. Nach meinem ersten Beruf als diplomierte Physiotherapeutin habe ich mich nach der Baby-Kinderphase entschlossen, Primarschullehrerin zu werden. Bis heute gefällt es mir, den Kindern Freude am Lernen zu vermitteln und ihre Neugier für Neues zu wecken.

Ich unterrichte in einer ersten und zweiten Klasse und fördere Kinder in der Lernwelt Unterstufe und Mittelstufe. Es ist immer wieder spannend herauszufinden wie Kinder denken und wie ich sie an ihrem Standort abholen kann.

Ich verbringe viel Zeit in der Natur und betreibe gerne Sport, wie zum Beispiel im Sommer biken und im Winter Ski fahren. Ich reise gerne in andere Länder, die mir Kultur und neue Bräuche offenbaren.

TERMINÜBERSICHT

Oktober 2023

16.08. erster Schultag nach den Ferien

November 2023

01.11. Allerheiligen, schulfrei
07.11. Räbenliechtle Benzenschwil
09.11. Nationaler Zukunftstag, 5./6./7. Klasse
13.11. Elternbesuchstag
29.11. Chlausauszug Merenschwand

Dezember 2023

01.12. Chlauseinzug Benzenschwil
08.12. Maria Empfängnis, schulfrei
22.12. letzter Schultag vor den Ferien

Januar 2024

08.01. erster Schultag nach den Ferien

VORINFORMATION

Schulverwaltung Herbstferien

Die Schulverwaltung ist sporadisch anwesend. Sie erreichen uns unter

schulverwaltung@schule-merenschwand.ch

Ab Montag, 16. Oktober 2023, sind wir wieder zu den folgenden Bürozeiten erreichbar.

Montag bis Freitag	8:00 – 11:30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	13:30 – 15:30 Uhr

Weihnachtsferien	25.12.2023 – 05.01.2024
Sportferien	29.01.2024 – 09.02.2024
Frühlingsferien	08.04.2024 – 19.04.2024
Sommerferien	08.07.2024 – 09.08.2024

Impressum

Unser Schul-Newsletter erscheint vier Mal während dem Schuljahr jeweils vor den Herbst-, Weihnachts-, Frühlings- und Sommerferien.

Redaktion:

Jacqueline Kaufmann
056 675 88 11
schulverwaltung@schule-merenschwand.ch
www.schule-merenschwand.ch

